

wodurch alle Bedingungen zur Bildung der bezeichneten Doppelverbindung gegeben sind.

Zur Darstellung des Halogensubstitutionsproduktes scheint es demnach wesentlich zu sein, das Halogen in einer Form zur Einwirkung zu bringen, dass jede Bildung seiner Wasserstoffsäure ausgeschlossen ist. Am geeignetsten hierfür dürfte sich eine Lösung von Brom in Bromoform erweisen.

Ein diesbezüglich angestellter Versuch zeigte auch einen äusserlich günstigen Verlauf, nur gelang es uns bisher nicht das Reaktionsprodukt von dem sich gleichzeitig bildenden Bromnatrium völlig zu reinigen, um es einer Analyse unterwerfen zu können.

Zum Schlusse sei noch erwähnt, dass wir Versuche vorbereiten das Natriumglucosid zur Synthese der Glucoside zu benützen, indem wir der Ansicht sind, mit demselben dieses Ziel viel leichter erreichen zu können, als es von Schützenberger mit den Acetylprodukten der Glucose<sup>1)</sup> versucht wurde.

Brünn, Laboratorium des Prof. Dr. J. Habermann.

### 226. P. Alexeyeff: Eine Bemerkung.

(Eingegangen am 30. April.)

Wenn Hr. Klobukowski in seiner Notiz „Zur Kenntniss des Azonaphtalins“ (diese Berichte X, 570) die Resultate wiederholt, welche in unserem Laboratorium von Hrn. Schichutzky erhalten worden und in dem Russ. Chem. Journ. VI, 246 publicirt sind, so wundere ich mich nicht, denn für die deutschen Chemiker ist die russische Literatur „mit sieben Siegeln verschlossen“ (vgl. diese Berichte V, 1094). Aber das wusste ich nicht, dass es auch mit der deutschen chemischen Literatur so ist. Denn in diesen Berichten (III, 868) steht: „Alexeyeff findet, dass das Azonaphtalin in seinen Eigenschaften mit der Naphthose von Laurent übereinstimmt“, und das ist von Hrn. Klobukowski ganz unbeachtet geblieben.

Kiew, 13./25. April.

### 227. Otto N. Witt: Wechselwirkung von Amididen mit Amidoazokörpern.

(Eingegangen am 3. Mai.)

Das Reaktionsprodukt des salzsauren Anilins auf Amidoazobenzol ist s. Z. von Griess und Martius entdeckt und beschrieben worden. Die HH. Wichelhaus und v. Dechend haben unsere Kenntnisse

<sup>1)</sup> Annal. d. Chem. u. Pharm. 160, 94.